

# SITZUNGSPROTOKOLL

DES ALLGEMEINEN STUDIERENDENAUSSCHUSSES DER UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

13.01.2020

## 1 Anwesenheitsliste

**Anwesende (gewählte Mitglieder)** Magnus Bender, David Frank, Jonah Mateo Goldyn, Anja Köhl, Stefan Marquardt, Florian Marwitz, Dominik Philipp, Jannik Prüßmann, Rafaela Rawinski, Valentin Reichenbach, Eric Sachse, Wiebke Schlenger, Alexandra Seebode, Johanna Woelki, Rafael Wortmann

**Anwesende (gewählte Mitglieder), die später gekommen sind** Julian Dreyer, William Philipp

**Anwesende (kooptierte Mitglieder)**

**Gäste** Olrik Dunker

**Entschuldigt** Yona Lindner, Alica Steinert, Vivien Knust, Claudia Elbracht

**Sitzungsleitung** Rafaela Rawinski

**Protokollantin** Wiebke Schlenger

*18:16 - Rafaela Rawinski eröffnet die Sitzung.*

## 2 Tagesordnung

Rafaela Rawinski begrüßt die Anwesenden und prüft die Beschlussfähigkeit:

Es sind 15 von 25 gewählten Mitgliedern anwesend.

Der ASStA ist somit beschlussfähig.

## 3 Abstimmung über Protokolle

Abstimmung		
Abstimmung über die Annahme des Protokolls vom 9.12.19		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	4
Der ASStA ist somit <b>dafür</b> .		

*18:27 - Julian Dreyer betritt die Sitzung.*

*Es sind jetzt 16 von 25 gewählten Mitgliedern anwesend.*

*Der ASStA ist somit beschlussfähig.*

## 4 Gäste

### 4.1 HSGL

HSGL möchte 100€ für die Fortsetzung der Finanzierung des Gameservers für die nächsten 3 Monate beantragen. Damit die Daten erhalten werden können, muss die Abstimmung vor der nächsten StuPa Sitzung stattfinden. Dieses hatte sich im Vorjahr gegen die Zurverfügungstellung des Betrages ausgesprochen.

Abstimmung		
100 € für die Finanzierung des Servers der HSGL		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	1	5
Der AStA ist somit <b>dafür</b> .		

## 5 Wahl einer Protokollantin für den AStA

Abstimmung		
Wahl von Wiebke Schlenger als Protokollantin		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
16	0	0
Der AStA ist somit <b>dafür</b> .		

## 6 Vorsitz

### 6.1 Stand des Umbaus der Bibliothek

Vergangene Woche fand ein erneutes Treffen zum Fortschritt des Umbaus statt. Leider konnte diesmal kein\*e Vertreter\*in der TH dabei sein. Folgende Slogans wurden für den anstehenden Umbau vorgeschlagen und von der Bibliothek zur Berücksichtigung aufgenommen: „makebibgreatagain, bierfürdiebib, Strom: anschluss finden“ Die Leitung der Bibliothek hat zugesichert einen Flyer zu den geplanten Veränderungen zu erstellen, sodass bei Sponsoringanfragen und -gesprächen für das COAL eine gemeinsame Finanzierung der Bibliothek angesprochen werden kann. Die Bibliothek zeigt sich des Weiteren dem Vorschlag zugewandt mit AStA Mitteln die Stühle für den Vorraum in der Bib neu zu beziehen. Es werden circa 70€ pro Stuhl gerechnet und TH und Uni AStA sollen jeweils ungefähr 10 Stuhlbezüge übernehmen. Der Vorschlag des Autokraftausschusses Bücher für die Bib zu kaufen wird von Seiten der Bibliothek als zur Zeit nicht notwendig bewertet, da bestimmte Vorgaben berücksichtigt werden müssen und die Nutzung von zu diesem Zweck bestehenden Sondermitteln durch die Universität möglich ist. Weitere Innenausstattungs-ideen der Gremien für die Bibliothek sind ein Wasserspender und ein Info-Bildschirm. Diese Vorschläge werden nun geprüft. Im Zuge dessen kam die Frage nach der Vitrine des AStA in der Bibliothek auf. Das KoPR bestätigt, dass es Ambitionen gibt diese, sobald der Schlüssel auffindbar ist, neu mit den Uni-T-Shirts und dem Gremien Merch auszustatten und weiterhin zu nutzen.

*18:40 - William Philipp betritt die Sitzung.  
Es sind jetzt 17 von 25 gewählten Mitgliedern anwesend.  
Der AStA ist somit beschlussfähig.*

## 6.2 Themen für LAK, Senat und Runder Tisch

Der Vorsitz fragt nach Themen für die Landesastenkonzferenz, den Senat und den Runden Tisch mit dem Präsidium. Auf der LAK soll erfragt werden, wie die Gremienwahlen an anderen Unis von statten gehen. Wenn Onlinewahlen durchgeführt werden, freut sich der Wahlausschuss über einen Austausch. Beim Runden Tisch soll besprochen werden, wie der Stand bei der Errichtung und Erhaltung der PC-Pools aussieht. Zudem soll besprochen werden, wie in Zukunft mit Paketen, die der AStA bestellt hat, weiter verfahren werden soll und zu welcher Adresse diese geliefert werden.

## 7 Sitzungen anderer Gremien

Die Fachschaft Psychologie hat eine Veranstaltung zum Thema Alkoholsucht mit einem autobiographischen Vortrag organisiert, die auch sehr gut angenommen wurde. Der alljährliche Winterball findet am kommenden Freitag statt. Zudem ist auch die Fachschaft in die Planung der Woche zur Katastrophenmedizin involviert. Die Fachschaft ANT veranstaltet am 25./26.1. ein Lernwochenende für allg. Chemie und Grundlagen der Elektrotechnik 1. Die Fachschaft MaIn hat einen neuen Vorsitz gewählt. Das Lernwochenende der MaIn findet am folgenden Wochenende statt. Die QM Initiative der MaIn wurde vom SA Lehre abgelehnt. Diese beinhaltete die Vorschläge, dass die Evaluationen länger laufen um auch Rückmeldungen zur Klausur zu integrieren und die Etablierung von TAP's (Teaching Analysis Poll), bei denen direkt in der Mitte der Vorlesung Bewertungen durch Studierende erfolgen und daraufhin im Anschluss ein Gespräch zu Verbesserungsmöglichkeiten stattfinden kann. Der SA Lehre lehnte den Vorschlag mit der Begründung eines nicht ersichtlichen Mehrwertes des Projektes ab. Des Weiteren sei die Offenheit für Evaluation Sache der Dozierenden und sollte nicht erzwungen werden. Die Fachschaft Medizin und Gesundheit hat auf der letzten Sitzung hauptsächlich Internes besprochen. Im StuPa wurde eine neue haushaltsverantwortliche Person gewählt. Der Haushaltsplan 2020 konnte noch nicht abgestimmt werden, da gravierende Änderungen zu hohem Diskussionsbedarf führten. Zudem wurde ein mögliches studentisches Kreditsystem des Semesterbeitrags vorgestellt. Dabei würde man zum Anfang des Semesters nur einen Teil des Geldes überweisen und den übrigen Betrag in Raten zahlen. Darüber hinaus wurde die Selbsthilfegruppe Light in den Haushaltsplan aufgenommen. Auch die GO des AStA wurde angenommen.

## 8 Berichte der Referate

### 8.1 Finanzen

Die Inventur am 6.1. mit dem Jahreskassenabschluss verlief erfreulich. Die neue Kasse ist noch nicht in Verwendung aber schon eingerichtet. Des Weiteren wurde der Haushaltsplan aktualisiert. Da das Sekretariat für 2,5 Wochen nicht besetzt ist, wird eine Vertretung durch das Referat für Finanzen gewährleistet. Möglicherweise können nicht alle Öffnungszeiten bedient werden. Die Bestellung der AStA T-Shirts erfolgt demnächst.

### 8.2 IT

Die Mailverteiler sind für die Gremienmailadressen gesperrt, weshalb eine Liste mit Absendernamen und Funktionsmailadressen für den Studi-Verteiler erstellt wurde.

Abstimmung		
Abstimmung über die Übermittlung der erstellten Mailingliste		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
17	0	0
Der AStA ist somit <b>dafür</b> .		

Es wird diskutiert wie mit den Mails an info@asta während der Abwesenheit des Sekretariats umgegangen werden soll. Der Vorschlag, eine Abwesenheitsnotiz für zeitkritische Dinge zu versenden wird abgelehnt, da es dazu führen könnte, dass die genannte Person zugespaßt wird. Zwei gewählte Mitglieder erklären sich bereit die Beantwortung der Mails zu Teilen in diesem Zeitraum zu übernehmen. Die IT hat einen Mailverteiler eingerichtet in den alle Mitglieder der Prüfungsausschüsse aufgenommen werden sollen, damit diese über die Vorgänge im SA Lehre informiert werden. Im Zuge dessen kommt die Idee auf einen Leitfaden zu Rechten und Pflichten studentischer Vertreter\*innen in den universitären Gremien zu erstellen. Der Moodle Kurs als alternatives Forum für Mails von Studis soll auf der nächsten StuPa Sitzung freigegeben werden, sodass er für alle Studierenden zugänglich ist. Das Einrichten des Rechners im IT Büro scheitert zur Zeit noch an fehlenden Softwarelizenzen für die erforderlichen Programme.

## 9 Gäste

### 9.1 StuPa

Es wird erneut darüber gesprochen wie die Position der gleichstellungsbeauftragten Person zu behandeln ist. Die Gleichstellungsbeauftragte Person soll in die Organisationssatzung aufgenommen werden, dass diese ein gewähltes Mitglied sein muss. Dies wird vom AStA kritisiert. Die gleichstellungsbeauftragte Person ist im StuPa erste Beschwerdeinstanz in der Härtefallregelung. Sie soll den Fall anonymisiert vorstellen und gemeinsam mit dem StuPa eine Reevaluation vornehmen. Diese Position mit einer gewählten Person zu besetzen, hätte für das StuPa den Vorteil, dass eine Absicherung gegenüber dem finanziellen Risiko, dem Datenschutz und rechtlichen Anfechtungen bestünde. Der AStA argumentiert, dass die Wahl durch das StuPa zum Sitzungsbesuch zwingen würde, die Beauftragten aber häufig nur ihr Amt ohne die zusätzlichen Verpflichtungen als gewähltes Mitglied ausüben wollen würden. Eine Legitimation durch die Wahl zum kooptierten Mitglied ist gegeben. Es wird wie folgt verblieben: Die gleichstellungsbeauftragte Person muss in die OS aufgenommen werden, sie soll dabei vom AStA gewählt werden, muss aber nicht aus der Mitte des AStAs sein (kooptiertes Mitglied).

## 10 Berichte der Referate

### 10.1 KoPR

Das KoPR hat zwei Anfragen zur Bewerbung von Apps bekommen. Diese werden zunächst abgelehnt, da bei der einen App ein Datenschutzproblem besteht und der Nutzen und die Qualität für Studierende der anderen nicht ersichtlich sind. Das KoPR plant einen Gremienkennlernntag als Mitgliederakquise und ein Gremienarbeitswochenende während der Semesterferien. Zudem wird an der Umsetzung des Corporate Designs gearbeitet. In Planung ist außerdem ein Veranstaltungsformular auf der Webseite damit Veranstaltungen besser beworben werden können. Es soll eine Abfrage mit Termin und Veranstaltungsbeschreibung stattfinden und die Option anzukreuzen, welche Form der Werbung erwünscht ist. Zudem soll es die Möglichkeit geben ein Plakat und/oder Foto hochzuladen. Die Bestellung einer 2 m großen Beach Flag inklusive Ständer und zweier Banner mit den Maßen 2x1m mit AStA Logo und 2x2m mit den Gremienlogos aus PVC Plane wurde weiter konkretisiert. Der Plakatworkshop für Gremienmitglieder soll im Sommersemester stattfinden.

## 10.2 KUS

Das KUS plant gemeinsam mit der städtischen Gruppe der Fairtrade Stadt Veranstaltungen zum Thema Lieferkettengesetz. Das PAS sichert eine Kooperation zu. Zudem konnten für die Leseweche mehrere Sponsoren gefunden werden. Die Übertragung des Super Bowls wird durch die TH mitfinanziert.

## 10.3 PAS

Das nächste Treffen findet erst diese Woche statt. Dort wird über weitere Projekte gesprochen.

## 10.4 QuARG

Die Planung der Queeren Thementage für den Mai hat begonnen. Eine Kooperation mit lamda nord für die Tuntenshow und die Party wird angestrebt. Zusätzlich soll versucht werden beim Runden Tisch „echte Vielfalt“ Geld zu beantragen. Auf den Hansekulturtagen soll die Vulvausstellung, die während der Vulva-Themenwoche gezeigt wurde, erneut gezeigt werden. Das QuARG besucht am Donnerstag einen Vortrag zum Thema „Queere Gesundheit“ in Kiel, Treffpunkt ist der Bhf Lübeck.

## 11 Nachtrag vom Vorsitz

Bei der Alternativen O-Woche im letzten Jahr waren das PAS und das QuARG jeweils mit einem Stand vertreten. Da es ein Finanzierungsproblem des Flyerdrucks gibt, werden dafür 30 € an AStA Mitteln beantragt.

Abstimmung		
Abstimmung über 30 € für den Flyerdruck der Alternativen O-Woche 2019		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	6
Der AStA ist somit <b>dafür</b> .		



*20:13 - Rafaela Rawinski schließt die Sitzung.  
Die nächste Sitzung wird am 20.01.2020 stattfinden.*

---

Datum, Unterschrift des Vorsitzenden

---

Datum, Unterschrift des Protokollanten